



## Starmind: Facebook für Firmen ist out ? die Zukunft gehört selbstlernenden Wissensnetzwerken

Starmind: Facebook für Firmen ist out - die Zukunft gehört selbstlernenden Wissensnetzwerken  
Schweizer Startup mit erfolgreichem Markteintritt auch in Deutschland  
Zürich - Die Zukunft im Bereich "Collective Intelligence" gehört selbstlernenden Wissensnetzwerken. Rein informationsbasierte Unternehmensnetze sowie Enterprise Social Networks, sogenannte Firmen-Facebooks, werden dagegen an Bedeutung verlieren. Nur Tools, deren Mehrwert im Unternehmen nachweisbar ist, werden langfristig am Markt Erfolg haben. Dieses Fazit zieht die schweizerische Starmind International AG, Pionier im Bereich selbstlernender Wissensnetzwerke, und bestätigt damit Einschätzungen führender Research-Häuser wie Gartner oder IDC.  
Nach Ansicht renommierter Marktbeobachter werden sich künftig vor allem Anwendungen durchsetzen, mit deren Hilfe die kollektive Intelligenz und das breit gefächerte Wissen eines Unternehmens jederzeit und von jedem Ort genutzt werden können. Die Applikation muss einfach, zeitsparend und über alle Einheiten eines Unternehmens möglich sein. Die Nutzung kollektiver Intelligenz ist laut Gartner daher einer der wesentlichen Erfolgsfaktoren der Zukunft.  
Exakt für diesen stetig wachsenden Bedarf bietet das Jungunternehmen mit Wurzeln an der Universität Zürich die passende Lösung. Mit seinem einzigartigen, interdisziplinären Ansatz zur Identifizierung und Lokalisierung sowie zum Kartographieren und Dokumentieren von Wissen über alle Unternehmensebenen hinweg, trifft Starmind auf eine immer größere Akzeptanz bei wissensbasierten Unternehmen. Renommierete Großunternehmen wie Swisscom oder UBS stehen auf der Kundenliste des Zürcher "Brain Technology"-Pioniers.  
Auch in Deutschland konnten die Zürcher schon im Jahr ihres Markteintritts Fuß fassen und haben inzwischen Unternehmen wie Bayer als Kunden gewonnen. "Allein innerhalb der vergangenen zwölf Monate haben wir unsere Kunden um Faktor fünf ausgebaut", betont Pascal Kaufmann, CEO und Mitgründer der Starmind International AG. "Unsere Umsatzentwicklung von über 700 Prozent innerhalb von zwei Jahren unterstreicht die Richtigkeit unseres Lösungsansatzes und zeigt zugleich, dass Unternehmen erkennen wie wichtig der effiziente Umgang mit der Ressource Wissen in einer immer schnelleren und komplexeren Welt geworden ist", so Kaufmann weiter.  
Das Prinzip von Starmind beruht auf dem Wissen der Mitarbeiter. Das System lernt dank der innovativen Verknüpfung von neurowissenschaftlichen Erkenntnissen und moderner Netzwerktechnologie mit jeder Frage, jeder Antwort und jeder Bewertung eigenständig seine Nutzer und deren Wissen kennen. Dazu verwendet Starmind einen selbstentwickelten Algorithmus, der Frageinhalte und Nutzeraktivität analysiert und den passenden Experten für die jeweilige Fragestellung im Unternehmen identifiziert. Das System leitet die Frage automatisch an den richtigen Mitarbeiter weiter. So findet jede Frage den richtigen Experten und gleichzeitig entsteht ein sich stetig weiterentwickelndes und wachsendes Unternehmensgedächtnis.  
Für 2014 erwartet Starmind einen deutlichen Ausbau der Marktposition in Deutschland. Im Heimatmarkt Schweiz steht der Zugang zu weiteren Branchen und einer tieferen Durchdringung der bereits besetzten Branchen Banking, Telekommunikation, Maschinenbau und Hightech an. Außerdem ist die Eröffnung von Niederlassungen in Europa und Asien geplant. In London bereitet gegenwärtig ein Starmind-Team den Markteintritt in Großbritannien vor.  
Über Starmind  
Die Starmind International AG wurde 2010 in Zürich von Pascal Kaufmann und Marc Vontobel gegründet. Als Startup mit Wurzeln an der Universität Zürich am Labor für künstliche Intelligenz entwickelt Starmind selbstlernende Wissens-Netzwerke für Unternehmen mit mindestens 500 Mitarbeitern aus technologie- und wissensintensiven Branchen. Das System bietet Unternehmen die Möglichkeit, firmeninternes Wissen über bestehende organisatorische Grenzen hinweg ihren Mitarbeitern in Echtzeit zugänglich zu machen. Starmind setzt dazu selbst-entwickelte Algorithmen ein, die auf den Prinzipien der künstlichen Intelligenz und selbstlernenden, neuronalen Netzwerken basieren. Die Frage eines Mitarbeiters wird so automatisch innerhalb der Firma an den Kollegen weitergeleitet, den das System als den besten Experten für die jeweilige Fragestellung im Unternehmen identifiziert hat. Aktuell wird Starmind in über 35 Ländern von verschiedenen namhaften Firmen aus unterschiedlichsten Branchen eingesetzt. Zu den Kunden gehören unter anderem Unternehmen wie Swisscom, Bayer und UBS.  
HFN Kommunikation GmbH  
Karl-Friedrich Brenner  
Hauptstraße 129  
65760 Eschborn  
Tel.: +49 (0) 619677 641-10  
kfbrenner@hfn.de  
www.hfn.de

### Pressekontakt

Starmind

8006 Zürich

### Firmenkontakt

Starmind

8006 Zürich

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage